

# Hilfe - Stoffverteilungsplan!!

## Beitrag von „wassersprung“ vom 5. Januar 2009 21:26

Hallo und gutes neues Jahr allen,

ich habe folgendes Problem: ich muss einen Stoffverteilungsplan in Deutsch für das 3. Schuljahr erstellen und bin mir gerade sehr unsicher, ob ich total falsch liege.

Ich bin so vorgegangen: habe mir das Lehrbuch geschnappt, und den Stoff auf die vorhandenen Schulwochen aufgeteilt, dann die durchzunehmenden Inhalte in eine Spalte geschrieben (also z. B. Fabel, Steckbriefe, Bidlergeschichte..etc.), dann in eine zweite Spalte die Ziele , also in etwa: sprachliche Strukturen erkennen und in eine dritte Spalte den jeweiligen Rahmenplanbezug, z.B. : Sprache untersuchen..

Ist das so in Ordnung, oder liege ich damit total falsch? Bevor ich nämlich alles nachher nochmal machen kann, frage ich lieber mal hier kurz nach.

Vielleicht könnte ihr mal ein kurzes feedback geben - würde mich freuen.

Danke

---

## Beitrag von „annasun“ vom 5. Januar 2009 21:44

Hallo,

erstmal keine Panik. Soooo genau schauen Rektoren und Schulräte nicht JEDEN Verteilungsplan an. Aber ich finde, das was Du da vorhast klingt doch recht gut und umfangreich. Meine sind so ähnlich.

Gruß

Anna

---

## Beitrag von „Herzchen“ vom 6. Januar 2009 17:06

Klingt prima und sehr ausführlich!

Nicht vergessen darfst du, diese Inhalte dann noch zeitlich auf das Schuljahr / die zu erwartenden Schulstunden zu verteilen - aber da sage ich dir wahrscheinlich nichts Neues. 😊

---

### Beitrag von „wassersprung“ vom 6. Januar 2009 17:19

Hallo und erstmal danke für die Antworten,

ja ich habe das Schuljahr in die entsprechenden Abschnitte zwischen den jeweiligen Ferien eingeteilt und in diese Spalten dann die durchzunehmenden Inhalte "verteilt"...

Ich hab's also nur auf die Wochen verteilt (also.z. B. auf die 8 Wochen zwischen Herbstferien und Weihnachtsferien) , nicht noch auf die Schulstunden - müsste ich das auch noch??

Grüße

---

### Beitrag von „lissy“ vom 6. Januar 2009 18:59

Hallo Wassersprung,  
dein Stoffverteilungsplan hört sich super an.

Wir haben im Referndariat gelernt, dass dieser "grob" sein kann. Daher denke ich, dass es reicht, wenn du die Einheiten auf die Wochen verteilt hast. Ich habe es in meinen immer so gemacht und die Ausbilder fanden das ok.

Würdest du mir deinen mal schicken? Habe das nächste Schuljahr wahrscheinlich auch ne drei in Deutsch.

LG  
lissy

---

### Beitrag von „Herzchen“ vom 7. Januar 2009 00:52

Zitat

*Original von wassersprung*

Ich hab's also nur auf die Wochen verteilt (also.z. B. auf die 8 Wochen zwischen Herbstferien und Weihnachtsferien) , nicht noch auf die Schulstunden - müsste ich das auch noch??

Grüße

Nein, nein, Wochen reicht natürlich leicht, manche Direktoren sind auch mit ungefähren Monatsangaben zufrieden \*gg\* - ich meinte damit eher, dass du bedenkst, wie viele Stunden du etwa zur Verfügung hast, und wie viel du da dann jeweils hineinpacken kannst. Z.B. gibt es ja Schulwochen, wo durch Feiertage ... weniger Stunden sind, da bringt man dann auch weniger Stoff weiter.